

**Christina Urlaub**

Geschäftsführerin

Änderungsantrag  
zu TOP Ö10 der  
Sitzung des Rates  
am 17. Dezember 2021

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus  
Hiroshimaplatz 1-4  
Tel.:+49 (551) 400 2784  
grueneratsfraktion@goettingen.de  
www.gruene-goettingen.de/stadtrat

Göttingen, 16. Dezember 2021

## Standort und Stadtmarketing

*Der Rat möge beschließen:*

Der vorliegende Antrag der SPD-Fraktion wird wie folgt geändert:

Bisher:

„Die Verwaltung wird beauftragt, bereits jetzt die Standort- und Stadtmarketing GmbH zu gründen. Sie wird darüber hinaus ermächtigt, das dafür notwendige Stammkapital zur Verfügung zu stellen.“

Änderung:

„Der Rat beauftragt die GWG, unter Beteiligung der relevanten Akteure in Wirtschaft und Wissenschaft, auf der Grundlage der Ergebnisse der CIMA-Untersuchung ein Konzept für ein integriertes Standort- und Stadtmarketing zu erarbeiten. Das Konzept beinhaltet die für ein Standort und Stadtmarketing erforderlichen personellen Ressourcen und wird im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen vorgestellt. Auf der Grundlage dieses Konzeptes wird schnellstmöglich über die Gründung einer Standort- und Stadtmarketing GmbH entschieden.“

Begründung:

Der Antrag der SPD Fraktion begründet ausführlich die Notwendigkeit eines Standort- und Stadtmarketings, die wir ausdrücklich teilen. Die bisher entwickelten Ideen und Vorstellungen stellen in den Mittelpunkt das Marketing für Unternehmen, Wissenschaftseinrichtungen und Fachkräfte, um ihnen die Vorteile von Stadt und Region als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort mit hoher Lebensqualität professionell aufbereitet vor Augen zu führen. Daraus abgeleitet ergeben sich auch die Schwerpunkte für ein Tourismus- und Innenstadtmarketing im engeren Sinne.

Diese Ideen wurden im Vorfeld der CIMA Untersuchung breit mit Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, und Verwaltung diskutiert, sind aber von der CIMA noch nicht in ein Konzept umgesetzt worden. Erst daraus lässt sich ableiten, welche personellen Ressourcen für welche Bereiche des Marketings notwendig sind. Mit dieser Zusammenfassung sollte die GWG als städtische Gesellschaft für Wirtschaft und

Stadtentwicklung betraut werden, die sich dafür mit einer qualitativ sehr guten Broschüre, die sie für die EXPO Real publiziert hat, empfohlen hat.

Standort- und Stadtmarketing ist Teil der Wirtschaftsförderung und sollte daher im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Digitalisierung vorgestellt werden, um dann zügig in die Umsetzung mit der Gründung einer GmbH gehen zu können.